

Opa stürmt das Internet

*Schwank in 3 Akten
von Stefan Koch*



Die Scheinheiligen Bühne



Malermeister
Helmut Ottowitz



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten



Fassaden- und Innenraumgestaltung



Lackiererarbeiten



Dekorative Maltechniken (Lasur- und Glättetechnik)



Bodenverlegearbeiten

Schaffhauser Straße 24 · 81476 München

Telefon 089 75 50 99 31 · Telefax 089 75 50 99 32 · Mobil 0160 727 46 43 ·

e-mail info@malermeister-ottowitz.de



*Liebe Freunde und Gäste,
liebe Besucher unserer Theaterabende in St. Karl Borromäus,*



"Von allem und jedem nur einen Mausklick entfernt zu sein, wie das heute so geht mit Internet, davon hat man früher nur geträumt. Früher, das war, als wir uns noch nicht ins Glück gechattet oder Bücher online gelesen haben. Da haben wir uns vielmehr noch mit schweren Beinen durch die Kaufläden gequält, Tüten geschleppt und unsere Freunde an einer Hand abgezählt - heute geht das easy im Netz, Dank ebay und "Freunde" hat man per facebook ..."

Opa Theo stürmt Dank Volkshochschulkurs "Internet für Oldies" das Internet - mit ungeahnten Folgen. Denn wer hätte gedacht, dass der behäbige Senior der Familie Geschmack finden würde an einer ihm bis zur Verrentung völlig fremden Welt? Was daraus dann entsteht, droht den Familienfrieden empfindlich zu stören, führt zu Turbulenzen und Verwicklungen ... Genießen Sie "Opa stürmt das Internet" - und - Dank dem hervorragenden Können unserer Schauspieler/innen, Dank den Künstlern, die die wunderbare Kulisse gestaltet haben - erleben Sie einen amüsanten Abend mit vielen Möglichkeiten zum herzhaften Lachen! Wie gewohnt werden Sie von unserer Pfarrjugend an Ihren Plätzen mit "bayrischen Schmankerln" und Getränken bedient - direkt, herzlich und persönlich.

An dieser Stelle ausdrücklich mein Dank auch an alle, die sich um Organisation, Gestaltung der Homepage und vieles mehr gekümmert haben! Ihr Dank, liebe Theaterbesucher, liebe Zuschauer, ist Ihr Applaus. Wenn es Ihnen gefallen hat, dann bringen sie dies mit ausgiebigem und langem Applaus zum Ausdruck - hörbar und nicht wie im Internet geräuschlos via Facebookdaumen.

Während der Spielzeit brennt eine dicke Kerze in unserer Kirche St. Karl Borromäus. Für ein gutes Gelingen der Theaterabende. Unserer ‚Scheinheiligenbühne‘ ist genau das wichtig: Gottes Segen soll die Spielzeit begleiten - wie heißt es erfrischend von früher: "An Gottes Segen ist alles gelegen!"

Ich wünsche Ihnen einen tollen, unterhaltsamen und lustigen Theaterabend, viel Vergnügen und unvergessliche Augenblicke! Und unserer ‚Scheinheiligenbühne‘ - Internet lässt grüßen - "good game" (= ein gutes Spiel)!

Herzlichst Ihr Pater Michael Czysch





Es ist so wunderbar! Unser Fritz ist 90 Jahr!

*Wir wollen es hier noch einmal sagen...Wir sind sehr froh, dass wir Dich haben!
Immer da, wenn wir Dich brauchen...selten Zeit, um zu verschmaufen.
Über 100 Jahre sollst Du werden...denn wir brauchen Dich dringend hier auf Erden.*

*Alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen
wünscht Dir die "Scheinheiligen-Familie"*

Wir möchten DANKE sagen:

*Barbara Biernath, als Nachbarin für alle Fälle · Renate Gierl, für die Frisuren · Brigitte Winkler,
für die Näharbeiten · Angela Kreuzer, für die schöne Gestaltung unserer Theaterkerze · Mario Lang,
unserem Haus- und Hoftechniker · allen fleißigen Teams: unserem Schreiner-Team, dem
Küchen-Team, dem Bar-Team, dem Bewirtungs-Team, dem Kassen-Team, Allen die vor,
hinter und rund um die Bühne unterstützend zur Hand gehen und Pater Michael Czysch, der uns
wirken läßt*

*Euch allen ein herzliches Dankeschön!
Ohne Euch wäre die Scheinheiligen Bühne nicht das, was sie ist!*

Vielen, vielen Dank!





Liebe Gäste und Theaterfreunde,



*ich freue mich, Sie heute im Namen der Scheinheiligen Bühne zu unserem diesjährigen Stückerl **"Opa stürmt das Internet"** begrüßen zu dürfen. Dies ist bereits die 19. Spielsaison!*

Zum ersten Mal saß ich 2003 an der Stelle, an der Sie heute sitzen. Ich erinnere mich noch gut, wie beeindruckt ich war, als der Vorhang aufging und ich die Schreinerwerkstatt aus dem Stück "Die unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkerkäs" sah. Ich spielte damals selbst mit viel Freude in einer anderen Theatergruppe, aber ein bisschen neidisch auf ein solch schönes und stabiles Bühnenbild war ich schon. Umso mehr freut es mich, 12 Jahre später hier auf dieser Bühne stehen und mitspielen zu dürfen.

Als mir klar wurde, dass ich nach längerer Pause wieder Theater spiele, wurde die Aufregung schnell größer. "Eine neue Gruppe mit lauter neuen Leuten", "Wie laufen die Proben hier ab?" und "Schaffe ich es wieder den Text zu lernen und wenn ja, hoffentlich vergesse ich ihn dann nicht im richtigen Moment wieder"... All diese Gedanken und Befürchtungen waren schnell vergessen, denn ich wurde herzlich in der Gruppe der "Scheinheiligen" aufgenommen. Die Proben machten richtig Spaß, so dass die Aufregung und der Stress schnell vergessen waren und selbst das Textlernen hatte wieder geklappt. Ich freue mich, heute hier zum ersten mal auf der Bühne von St. KarlBorromäus zu stehen.

*Ihnen wünsche ich viel Vergnügen und gute Unterhaltung bei unserem diesjährigem Stückerl.
Ihre Christin Sattler*





Werner Biernath



Norbert Lang

Wir spielen für Sie...



Michaela Winkler



Christin Sattler

Opa Theo GanserlSigi Winkler
Oma Ilse, seine FrauMichaela Winkler
Gabi Federl, beider TochterChristin Sattler
Robert Federl, SchwiegersohnNorbert Lang
Florian Federl, Opa Theo's EnkelMario Lang
FinanzbeamterWerner Biernath



Mario Lang



Sigi Winkler





...dieses Stück

Was macht man nur, wenn Opa zum Stubenhocker wird? Richtig, man sucht ihm ein Hobby! Aber, wenn Opa's Hobby plötzlich alle auf Trapp hält und man Angst haben muss, dass Opa in die dunklen Machenschaften des Internet's abgetaucht ist... aber sehen Sie selbst...

A bisserl was zur Aufklärung:

Access = Datenbanksoftware

Account = Benutzerkonto, Zugangsberechtigung

Bitch = herablassender Ausdruck für eine junge Frau

casten = jemanden für eine Rolle auswählen

chillen = entspannen, abhängen

Counter Strike und World of Warcraft = Computerspiele

Cyber Crime = Computerkriminalität

daten = mit jemanden eine Verabredung vereinbaren

Excel = Tabellenprogramm

Facebook = soziales Netzwerk

Icq = Computerprogramm für Nachrichten

Word = Textverarbeitungsprogramm



Bei uns wäre Ihnen **DAS** nicht passiert!



Schreinerei Hans Wolfram

Meisterbetrieb der Schreinerinnung München



Willibaldstraße 65a
80689 München
Telefon 0 89 56 75 49